

... die Sonnenseite des Wechsels!



Bearbeiter: Bettina Kogler
Tel.: 03339 / 25110-15
Fax: 03339/25110 20
E-Mail: stadtgemeinde@friedberg.at

Aktenzahl: B-2019-1200-00033
Friedberg, am 05.04.2019

**Gegenstand: ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., 8010 Graz
Neubau von 10 Wohneinheiten mit Kfz-Abstellflächen, Errichtung von
einer Einfriedung und Stützmauern, sowie Geländeänderungen**

Kundmachung und Ladung zur Bauverhandlung

Mit der Eingabe vom **11.03.2019** hat die **ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., 8010 Graz**, gemäß § 22 Abs. 1 des Steiermärkischen Baugesetzes (BauG), LGBl. Nr. 59/1995, in der geltenden Fassung, um die Erteilung der Baubewilligung für den **Neubau von 10 Wohneinheiten mit Kfz-Abstellflächen, Errichtung von einer Einfriedung und Stützmauern, sowie Geländeänderungen** auf dem Bauplatz, bestehend aus Teilen der Grundstücke Nr.: **1018/1 und 1017/1**, aus der EZ: **64007/00335**, in der **KG Friedberg (64007)**, angesucht.

Hierüber werden im Sinne der §§ 39 bis 44 AVG 1991, BGBl. Nr. 51, i. d. g. F., die Bauverhandlung und der Ortsaugenschein auf Antrag für

Donnerstag, den 25.04.2019, um ca. 15:00 Uhr

mit dem Zusammentritt **an Ort und Stelle** angeordnet.

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Wolfgang Zingl, 8240 Friedberg

Gemäß § 42 Abs. 1 AVG behalten nur die Nachbarn Parteistellung, die spätestens am Tag vor der Verhandlung bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen im Sinne des § 26 Abs. 1 BauG (subjektiv-öffentlich-rechtliche Einwendungen) erhoben haben. Danach nicht rechtzeitig vorgebrachte Einwendungen finden daher im weiteren Verfahren keine Berücksichtigung.

Dem Ansuchen würde stattgegeben werden, sofern sich nicht von Amts wegen Bedenken dagegen ergeben.

An der Verhandlung teilnehmende Vertreter beteiligter Stellen oder Personen haben sich rechtzeitig mit den erforderlichen Weisungen und Ermächtigungen zu versehen, um bindende Erklärungen bei der mündlichen Verhandlung abgeben zu können. Etwaige Vorbehalte hinsichtlich nachträglicher Erklärungen können gemäß den oben angeführten Bestimmungen nicht berücksichtigt werden.

Die Nachbarn und sonstigen Beteiligten werden eingeladen, sofern sie etwas vorzubringen beabsichtigen, bei der Verhandlung zu erscheinen.

Die für das Verfahren eingereichten Unterlagen, insbesondere das Projekt, liegen bis zum Tage vor der Bauverhandlung während der Amtsstunden im Stadtgemeindeamt Friedberg zur allgemeinen Einsicht auf.

Stadtgemeinde Friedberg | Hauptplatz 20, 8240 Friedberg | Tel: 03339/25110 | Fax: 03339/25110 20

Mail: stadtgemeinde@friedberg.at | Web: www.friedberg.at | DVR: 0413631 | UID: ATU51645509

Bankverbindung: Steiermärkische Bank und Sparkassen AG | BIC: STSPAT2GXXX | IBAN: AT19 2081 5183 0010 0304

Bei Errichtung von Neubauten sollte der Umriss des Bauvorhabens für die Beurteilung bei der Bauverhandlung provisorisch abgesteckt werden.

Ergeht an:

Bauwerber: ÖWGES Gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m.b.H., 8010 Graz

Grundeigentümer/Bauberechtigte(r): Stadtgemeinde Friedberg, 8240 Friedberg

Verfasser der Projektunterlagen: Graffer Alfred DI, 8010 Graz

Nachbarn: Andreas Schiester, 8240 Friedberg
Brigitte Josefa Krückl, 8240 Friedberg
Biowärme Friedberg GmbH, 8240 Friedberg
Johannes Peter Pichlhöfer, 8240 Friedberg
Melanie Koch, 8240 Friedberg
Erich Stögerer, 8240 Friedberg
Karl Reichenböck, 8240 Friedberg
Oswalda Anna Maria Jeitler, 8240 Friedberg
Regina Maria Peinsipp, 7410 Loipersdorf-Kitzladen
BMNT Wildbach Lawinenvb Stmk, 8600 Bruck/Mur


Sonstige: Feistritzwerke-STEWEAG-GmbH, 8200 Gleisdorf

Sachverständige: Baumeister Robert Höller, 8243 Pinggau

Verhandlungsleiter: Bürgermeister Wolfgang Zingl, 8240 Friedberg

Der Bürgermeister

Wolfgang Zingl

	Unterzeichner	Stadtgemeinde Friedberg
	Datum/Zeit-UTC	2019-04-05T11:33:24+02:00
	Aussteller-Zertifikat	a-sign-corporate-light-02
	Serien-Nr.	993354652
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at	
Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Auch ein Ausdruck dieses Dokuments hat gemäß § 20 E-Government-Gesetz die Beweiskraft einer öffentlichen Urkunde.	

angeschlagen am: 5.4.2019

abgenommen am: